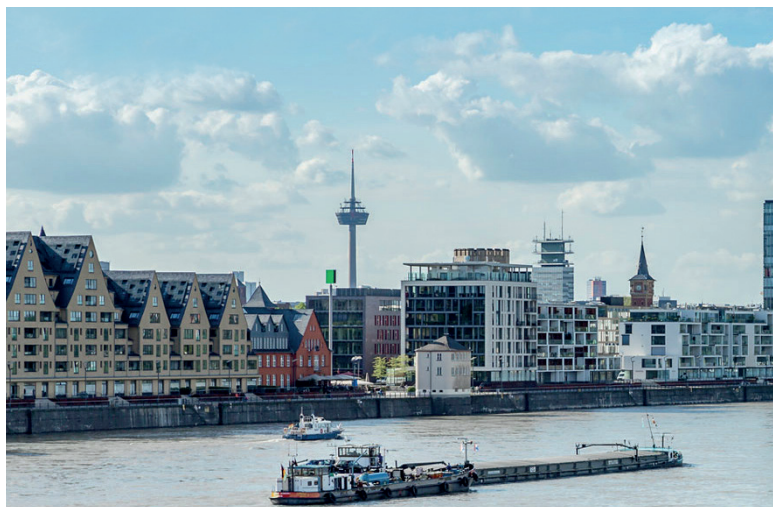




Ein Artikel von Rechtsanwalt Falco Henkel, Partner der Rechtsanwaltskanzlei CERTA LEGE Rechtsanwälte



## Nachfolge mit Weitblick – damit Werte und Familie zusammenbleiben

**Ob Haus, Vermögen oder Betrieb:**  
Nur wer frühzeitig plant, kann sicherstellen, dass das Erarbeitete in die richtigen Hände kommt und langfristig erhalten bleibt.

*Die Weichen richtig stellen: Haben Sie Ihr Erbe schon vorausschauend geregelt?*

Das Thema Erben und Vererben ist oft mit vielen Emotionen verbunden. Vielleicht haben auch Sie das Gefühl: „Darum kümmerge ich mich später.“ Doch was passiert, wenn man zu lange wartet? Eine frühzeitige Regelung sichert nicht nur Ihren letzten Willen, sondern schützt Ihre Familie vor Streitigkeiten und Unklarheiten.

Es geht nicht allein um die Frage, wer was bekommt – sondern auch darum, wie Sie das, was Sie über Jahre aufgebaut haben, erhalten und gezielt weitergeben können: sei es Ihr Haus, Ihr Vermögen oder Ihr Unternehmen.

**Tipp:** Untersuchungen zeigen, dass ein Erbe nicht immer nur ein Geschenk ist. Wenn der Nachlass nicht klar geregelt ist und vor allem aus einer Immobilie

oder anderen schwer teilbaren Vermögenswerten besteht, stehen Erben oft vor Problemen: fehlende Liquidität, unübersichtliche Vermögenslagen oder die Notwendigkeit, zunächst eigenes – vielleicht gar nicht vorhandenes – Geld zu investieren. Eine durchdachte Nachlassplanung beugt solchen Belastungen vor.

*Erbrecht in der Patchwork-Familie: Haben Sie alle im Blick?*

Immer mehr Familien leben in neuen Konstellationen. Doch: Wissen Sie, dass Stiefkinder in Deutschland ohne Testament gar keinen gesetzlichen Erbanspruch haben? Wenn Sie sie nicht ausdrücklich berücksichtigen, gehen sie leer aus – mit allen Konflikten, die daraus entstehen können.

Wie stellen Sie sicher, dass Ihr Nachlass gerecht verteilt wird und niemand ausgeschlossen bleibt? Eine klare Regelung schützt nicht nur Ihr Vermögen, sondern auch den Familienfrieden.

**Wussten Sie schon?** Auch Pflichtteilsansprüche leiblicher Kinder können in Patchwork-Situationen schnell zur

Belastung werden. Durch eine kluge Gestaltung des Testaments lassen sich solche Risiken deutlich reduzieren.

*Unternehmensnachfolge: Wer führt Ihre Lebensleistung weiter?*

Wenn Sie Unternehmer sind, stellen Sie sich vielleicht diese Fragen:

- Kann und will eines meiner Kinder das Unternehmen übernehmen?
- Wie sichere ich die Arbeitsplätze und den Fortbestand meiner Firma?
- Wie vermeide ich steuerliche Nachteile bei der Übergabe?

Eine Firmenübergabe ist weit mehr als nur ein Testament. Sie erfordert ein durchdachtes Konzept, das rechtliche, steuerliche und wirtschaftliche Aspekte berücksichtigt. Nur so stellen Sie sicher, dass Ihr Unternehmen auch in Zukunft erfolgreich bleibt.

**Praxisbeispiel:**

Mit der sogenannten Güterstandsschaukel können Unternehmer nicht nur den Ehepartner besser absichern, sondern zugleich steuerliche Vorteile bei der Übertragung erzielen.